

Lützow's wilde Jagd

Chöre aus **LEYER UND SCHWERDT** für 4 Männerstimmen
Op. 42, n°2

Theodor Körner
(1791-1813)

Carl Maria von Weber
(1786-1826)

Allegro molto

1. Was glänzt dort vom Wal-de im Son-nen-schein? hör's nä-her und nä-her brau - sen. es

1. Was glänzt dort vom Wal-de im Son - nen-schein? hör's nä-her und nä-her brau - sen. es

1. Was glänzt dort vom Wal-de im Son-nen-schein? hör's nä-her und nä-her brau - sen. es

1. Was glänzt dort vom Wal-de im Son - nen-schein? hör's nä-her und nä - her brau - sen, es

zieht sich her-un-ter in düs-teren Reihn, und gellen-de Hörn-er schal-len darein, er -füllen die See-le mit

zieht sich her-un-ter in düs-teren Reihn, und gellen-de Hörn-er schal-len darein, er -füllen die See-le mit

zieht sich her-un-ter in düs-teren Reihn, und gellen-de Hörn - er schal-len darein, er -füllen die See-le mit

zieht sich her-un-ter in düs-teren Reihn, und gellen-de Hörn - er schal-len darein, er -füllen die See-le mit

Grausen. Und wenn ihr die schwarzen Gesellen fragt : Das ist Lützows wilde, ver-wegene

Grausen. Und wenn ihr die schwarzen Gesellen fragt : Das ist Lützows wilde, ver-wegene

Grausen. Und wenn ihr die schwarzen Gesellen fragt : Das ist Lützows wilde, ver-wegene

Grausen. Das ist, das ist Lützows wilde, ver-wegene

21

Jagd. 2. Was zieht dort rasch durch den fins-tern Wald, und streift von Bergen zu Ber - gen? es

Jagd. 2. Was zieht dort rasch durch den fins - tern Wald, und streift von Bergen zu Ber - gen? es

Jagd. 2. Was zieht dort rasch durch den fins-tern Wald, und streift von Bergen zu Ber - gen? es

Jagd. 2. Was zieht dort rasch durch den fins - tern Wald, und streift von Bergen zu Ber - gen? es

27

legt sich in nächtlichen Hinterhalt, das Hur-ra jauchzt, und die Büch-se knallt, es fallen die fränkischen

legt sich in nächtlichen Hinterhalt, das Hur-ra jauchzt, und die Büch - se knallt, es fallen die fränkischen

legt sich in nächtlichen Hinterhalt, das Hur-ra jauchzt, und die Büch-se knallt, es fallen die fränkischen

legt sich in nächtlichen Hinterhalt, das Hur-ra jauchzt, und die Büch - se knallt, ds fallen die fränkischen

32

Schergen. Und wenn ihr die schwarzen Jäger fragt : Das ist Lützows wilde, ver-wegene

Schergen. Und wenn ihr die schwarzen Jäger fragt : Das ist Lützows wilde, ver-wegene

Schergen. Und wenn ihr die schwarzen Jäger fragt : Das ist Lützows wilde, ver-wegene

Schergen. Das ist, das ist Lützows wilde, ver-wegene

42

pp *f* *pp*

Jagd. 3. Wo die Reben dort glühen, dort braust der Rhein, der Wüthrich geborgen sich mein - te; da

pp *f* *pp*

Jagd. 3. Wo die Reben dort glühen, dort braust der Rhein, der Wüthrich geborgen sich mein - te; da

pp *f* *pp*

Jagd. 3. Wo die Reben dort glühen, dort braust der Rhein, der Wüthrich geborgen sich mein - te; da

p *f* *pp*

Jagd. 3. Wo die Reben dort glühen dort braust der Rhein, der Wüt- rich geborgen sich mein - te; da

48

f

naht es schnell mit Ge - witterschein, und wirft sich mit rüst' gen Armen hinein, und springt ans Ufer der

f

naht es schnell mit Ge - witterschein, und wirft sich mit rüst' gen Armen hinein, und springt ans Ufer der

f

naht es schnell mit Ge - witterschein, und wirft sich mit rüst' - gen Armen hinein, und springt ans Ufer der

f

naht es schnell mit Ge - witterschein, und wirft sich mit rüst' - gen Armen hinein, und springt ans Ufer der

53

ff

Feinde. Und wenn ihr die schwarzen Schwimmer fragt : Das ist Lützows wilde, verwegene

p *ff*

Feinde. Und wenn ihr die schwarzen Schwimmer fragt : Das ist Lützows wilde, verwegene

ff

Feinde. Und wenn ihr die schwarzen Schwimmer fragt : Das ist Lützows wilde, verwegene

ff

Feinde. Das ist, das ist Lützows wilde, verwegene

63

Jagd. 4. Was braust dort im Thale die lau-te Schlacht, was schlagen die Schwerter zu-sam-men? wild-

Jagd. 4. Was braust dort im Thale die lau-te Schlacht, was schlagen die Schwerter zu-sam-men? wild-

Jagd. 4. Was braust dort im Thale die lau-te Schlacht, was schlagen die Schwerter zu-sam-men? wild-

Jagd. 4. Was braust dort im Thale die lau-te Schlacht, was schlagen die Schwerter zu-sam-men? wild-

69

herzi-ge Rei-ter schlagen die Schlacht, und der Funke der Freiheit ist glühend erwacht, und lodert in blutigen

herzi-ge Rei-ter schlagen die Schlacht, und der Funke der Freiheit ist glühend erwacht, und lodert in blutigen

herzi-ge Rei-ter schlagen die Schlacht, und der Funke der Freiheit ist glühend erwacht, und lodert in blutigen

herzi-ge Rei-ter schlagen die Schlacht, und der Funke der Freiheit ist glühend erwacht, und lodert in blutigen

74

Flammen. Und wenn ihr die schwarzen Reiter fragt : Das ist Lützows wilde, ver-wegene

Flammen. Und wenn ihr die schwarzen Reiter fragt : Das ist Lützows wilde, ver-wegene

Flammen. Und wenn ihr die schwarzen Reiter fragt : Das ist Lützows wilde, ver-wegene

Flammen. Das ist, das ist Lützows wilde, ver-wegene

84

p Jagd. 5. Wer scheidet dort röchelnd vom Son-nen-licht, un-ter win-seln-de Fein-de Ge - bet - tet? *f* *pp* es

p Jagd. 5. Wer scheidet dort röchelnd vom Son - nen-licht, un-ter win-seln-de Fein-de Ge - bet - tet? *f* *pp* es

p Jagd. 5. Wer scheidet dort röchelnd vom Son-nen-licht, un-ter win-seln-de Fein-de Ge - bet - tet? *f* *pp* es

p Jagd. 5. Wer scheidet dort röchelnd vom Son - nen-licht, un ter win-seln-den Fein-de Ge - bet - tet? *f* *pp* es

90

f zuckt der Tod auf dem An-ge-sicht, doch die wackern Herzen er - zit-tern nicht, das Vaterland ist ja ge-ret tet !

f zuckt der Tod auf dem An-ge-sicht, doch die wackern Herzen er-zit-tern nicht, das Vaterland ist ja ge-ret tet !

f zuckt der Tod auf dem An-ge-sicht, doch die wackern Herzen er - zit-tern nicht, das Vaterland ist ja ge-ret tet !

f zuckt der Tod auf dem An-ge-sicht, doch die wackern Herzen er-zit-tern nicht, das Vaterland ist ja ge-ret tet !

96

ff Und wenn ihr die schwarzen Gefallnen fragt : Das war Lützows wilde, ver-wegene Jagd.

ff Und wenn ihr die schwarzen Gefallnen fragt : Das war Lützows wilde, ver-wegene Jagd.

ff Und wenn ihr die schwarzen Gefallnen fragt : Das war Lützows wilde, ver-wegene Jagd.

ff Das war, das war Lützows wilde, ver-wegene Jagd.

6. Die wil-de Jagd und die deutsche Jagd auf Henkers Blut und Ty-ran-nen ! Drum, die ihr uns liebt, nicht ge-

6. Die wil-de Jagd und die deut - sche Jagd auf Henkers Blut und Ty-ran-nen ! Drum, die ihr uns liebt, nicht ge-

6. Die wil-de Jagd und die deutsche Jagd auf Henkers Blut und Ty-ran-nen ! Drum, die ihr uns liebt, nicht ge-

6. Die wil-de Jagd und die deut - sche Jagd auf Henkers Blut und Ty-ran-nen ! Drum, die ihr uns liebt, nicht ge-

weint und geklagt, das Land ist ja frei, und der Mor-gen tagt, wenn wirs auch nur sterbend ge-wan-nen.

weint und geklagt, das Land ist ja frei, und der Mor - gen tagt, wenn wirs auch nur sterbend ge-wan-nen.

weint und geklagt, das Land ist ja frei, und der Mor-gen tagt, wenn wirs auch nur sterbend ge-wan-nen.

weint und geklagt, das Land ist ja frei, und der Mor - gen tagt, wenn wirs auch nur sterbend ge-wan-nen.

Und von Enkeln zu Enkeln sey's nachgesagt : Das war Lützows wilde, ver-wegene Jagd.

Und von Enkeln zu Enkeln sey's nachgesagt : Das war Lützows wilde, ver-wegene Jagd.

Und von Enkeln zu Enkeln sey's nachgesagt : Das war Lützows wilde, ver-wegene Jagd.

Das war, das war Lützows wilde, ver-wegene Jagd.